

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/77347/1677757/die-tiefsee-kommt-nach-dresden> abgerufen werden.

senckenberg
forschungsinstitut und naturmuseum



Die Tiefsee kommt nach Dresden

07.09.2010 - 16:28 Uhr, Forschungsinstitut und Naturmuseum Senckenberg

Dresden (ots) - Ab dem 5. November 2010 wird eine fremde Welt voller rätselhafter Wesen Dresden erobern. Im Japanischen Palais bietet die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung (SGN) gemeinsam mit dem Naturhistorischen Museum in Basel (Schweiz) einen tiefen Einblick in ihre tägliche Pionierarbeit. Die Besucher der 'Tiefsee'-Ausstellung werden bizarre und extrem seltene Tiere sehen. Hierzu gehören leuchtende Fische mit enormen Zähnen und Augen, durchsichtige Tintenfische und riesige, fleischfressende Quallen, aber auch Tiefseegiganten wie Pottwal und Riesenkalmar. Ein Highlight der Ausstellung ist die virtuelle Tauchfahrt in dem elf Meter langen U-Boot "Mariana 10914". Zudem werden die Mythen der Seeungeheuer aus vergangenen Zeiten sowie die Ergebnisse der historischen und modernen Wissenschaft der SGN auf einem hohen museumspädagogischen Niveau präsentiert.

Die Besucher lernen die sensiblen Prozesse kennen, die das größte Ökosystem der Erde in Gang halten und sie erfahren mehr über das Leben und Arbeiten der Forscher auf den Schiffen 'Meteor', 'Polarstern', 'Sonne' und 'Senckenberg' sowie in U-Booten und im Labor.

Nach dem großen Erfolg der Ausstellungen in Basel, Frankfurt am Main, Berlin und London (allein die Sonderausstellung in Frankfurt zählte mehr als 200.000 Besucher) kommt die Tiefsee-Ausstellung nun nach Dresden. Viele hervorragend erhaltene und seltene Exponate stammen aus den Archiven der Senckenberg Naturhistorischen Sammlungen Dresden. Das Dresdner Institut ist seit dem Jahre 2009 ein fester Bestandteil der SGN.

Unter dem Motto 'Wissenschaft entdecken, erforschen, erleben' wird die SGN ihrem Bildungsauftrag mit der Tiefsee besonders gerecht, denn die Ausstellung macht die moderne Tiefseeforschung für jedermann transparent. Daher wird das Senckenberg-Team auch zahlreiche Führungen, Vorträge und Workshops vorbereiten, die den Besuchern einen tiefen Einblick in die Forschungsarbeiten bieten.

Die vollständige Pressemitteilung können Sie unter www.daylight-medienserver.com downloaden.

Pressekontakt:

Daylight Public Relations International
Stefan Lange, M.A.
Director
Ostra-Allee 35
01067 Dresden
Tel.: 0351 / 563 413 -00
stefan.lange@daylight-pr.com
www.daylight-pr.com

Originaltext: Forschungsinstitut und Naturmuseum Senckenberg
Pressemappe: <http://www.presseportal.de/pm/77347/forschungsinstitut-und-naturmuseum-senckenberg>
Pressemappe als RSS: http://presseportal.de/rss/pm_77347.rss2